

Schaffung von Grundlagen für die digitale Transformation in der Kreditorenbuchhaltung

Erkundung strategischer Automatisierungslösungen für die Kreditorenbuchhaltung innovativer Unternehmen

3. Quartal 2018 | Mit Einblicken in folgende Themen ...

- » Kritische Punkte in der heutigen Rechnungsverwaltung
- » Anwendung der digitalen Transformation auf die Kreditorenbuchhaltung
- » Implementierung einer automatisierten Lösung für die Kreditorenbuchhaltung
- » Ein führender Anbieter von Automatisierungen für die Kreditorenbuchhaltung

Teilweise gesponsert von

The logo for ABBYY is the word "ABBYY" in a bold, red, sans-serif font, with a registered trademark symbol (®) to the upper right of the final "Y".

ABBYY®

Contents

Einführung	3
Überblick über die Forschung	4
Beim Thema digitale Transformation zeichnet sich jede Organisation durch ihre spezifischen Ziele und Prioritäten aus. Level Research hat jedoch festgestellt, dass es verschiedene universelle Motivationen gibt, die nicht von der Art, Größe oder Branche der jeweiligen Organisation abhängen.	4
Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung für die digitale Transformation	8
Erstellen eines Geschäftsprozesses zur Einleitung der digitalen Transformation durch Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung	11
Schlussfolgerung	14
Über den Sponsor	15
Über Level Research	16



Einführung

Die digitale Transformation war in der Geschäftswelt der vergangenen Jahre ein zentrales Thema: Führungskräfte in fast allen Branchen versuchen, ihre Prozesse zu rationalisieren und das Kundenerlebnis zu verbessern. Viele Menschen verbinden mit der digitalen Transformation eine Veränderung kundenorientierter Aktivitäten durch fortschrittliche Technologien, zum Beispiel personalisierte Funktionen und Self-Service-Features auf Unternehmenswebsites. Die digitale Transformation kann jedoch auch auf interne Betriebsprozesse von Organisationen angewendet werden. Durch diese zweite Art der digitalen Transformation können Unternehmen erhebliche Effizienzsteigerungen erzielen, beispiellose Einblicke in ihre Transaktionsdaten erhalten und neue Möglichkeiten für sich und ihre Partner erschließen.

Digitale Transformation ist der Einsatz von Technologie mit dem Ziel, die Leistung und Reichweite eines Unternehmens sowohl intern als auch extern erheblich zu verbessern. Sie ermöglicht Unternehmen, mit der eingesetzten Technologie fortlaufend Prozesse, Eingaben und Ausgaben zu überwachen, sodass Entscheidungsträger kontinuierlich Verbesserungen vornehmen können. Eine der wichtigsten Chancen für Organisationen, diese Transformation zu erreichen, besteht in der Einführung von Lösungen, die eine effiziente Transaktionsverarbeitung auf der Ebene Business-to-Business (B2B) und Echtzeitzugriff auf Kreditoreninformationen ermöglichen.

Wenn Unternehmen die Kreditorenbuchhaltung mit einem Fokus auf digitale Transformation automatisieren, gehen sie damit über einen schrittweisen Ansatz hinaus. Bei einem solchen würden nur kleinere Korrekturen oder Ausbesserungen vorgenommen, um Probleme innerhalb bestehender Prozesse zu beheben. Auf der anderen Seite bedeutet eine echte Transformation der Kreditorenbuchhaltung, dass eine grundlegende Verlagerung hin zu mehr strategischen Entscheidungen stattfindet. Im Bereich der Kreditorenbuchhaltung gilt die Automatisierung von Back-Office-Prozessen mit Technologien wie Rechnungsautomatisierung oder elektronischer Zahlungsverkehr (E-Payments) als transformativ. Diese Funktionen ermöglichen es den Mitarbeitern, umsetzbare, datengetriebene Entscheidungen zu treffen, während sie innovativen Organisationen dabei helfen, in einer technologieorientierten Welt wettbewerbsfähiger zu werden. In diesem Bericht wird beschrieben, wie Automatisierungssoftware für die Kreditorenbuchhaltung Unternehmen dabei unterstützen kann, in den heutigen digitalen Märkten und Handelsumgebungen erfolgreicher zu werden.



Überblick über die Forschung

Beim Thema digitale Transformation zeichnet sich jede Organisation durch ihre spezifischen Ziele und Prioritäten aus. Level Research hat jedoch festgestellt, dass es verschiedene universelle Motivationen gibt, die nicht von der Art, Größe oder Branche der jeweiligen Organisation abhängen.

Leistung und Wachstum

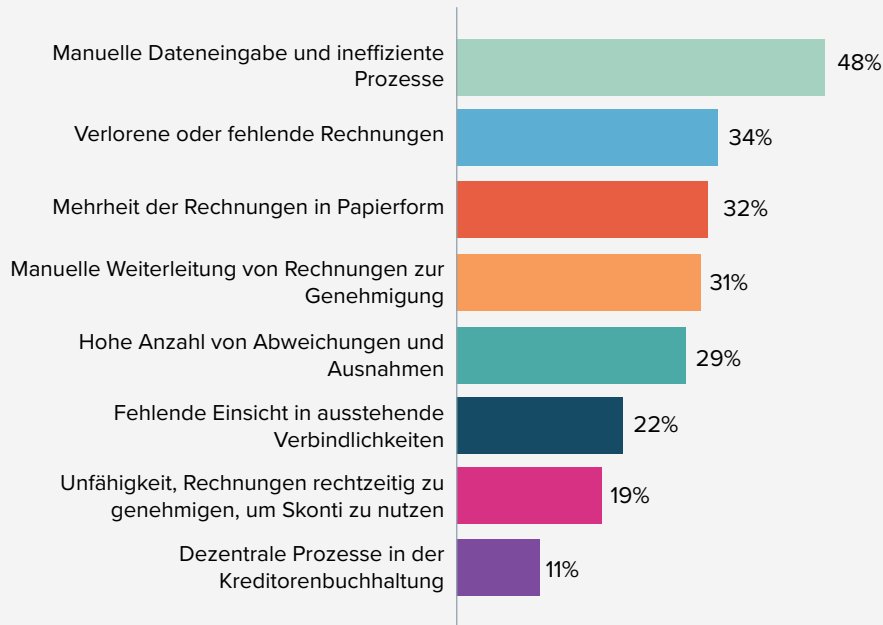
Automatisierungslösungen müssen eine Möglichkeit zur Digitalisierung und intelligenten Verarbeitung von Zahlungsinformationen umfassen, die derzeit stark auf Papier, PDFs und anderen unstrukturierten Dokumentenformaten basieren. Die digitale Transformation bietet der Kreditorenbuchhaltung ein neues Maß an Einfachheit und Effizienz – mit Funktionen wie der automatisierten Erfassung und Verarbeitung von Belegen, der Datenspeicherung und der Transaktionsdatenverwaltung. Digitale Lösungen bieten auch Funktionen zum Anbietermanagement, zur Rechnungs- und Zahlungsautomatisierung und zur Berichterstellung. Mit diesen Arten von Funktionen können Unternehmen den Zeitaufwand für geringwertige manuelle Aufgaben reduzieren und Einsparungen erzielen. Dadurch werden Ressourcen freigesetzt, die die Unternehmen in die Verbesserung der Produkte oder Services, die Steigerung der Gewinne oder die Erhöhung der Reichweite in der Branche investieren können.



Wenn Organisationen die Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung nicht nutzen, leiden sie unter den Folgen einer begrenzten Kontrolle über Daten und Prozesse. Abbildung 1 zeigt, dass die Hauptschwierigkeiten von Organisationen, die keinen automatisierten Rechnungsverwaltungsprozess haben, manuelle Dateneingabe und insgesamt ineffiziente Prozesse, verlorene oder fehlende Rechnungen, manuelle Dateneingabe und insgesamt ineffiziente Prozesse, verlorene oder fehlende Rechnungen und ein hohes Papieraufkommen sind.

ABBILDUNG 1

Top-Herausforderungen für Workflowprozesse



Die meisten Organisationen behandeln manuelle Daten und ineffiziente Prozesse in einem manuellen Rechnungsworkflow

„Was sind die drei kritischsten Punkte in Ihrem Workflowprozess? (Wählen Sie die drei wichtigsten.)“

Die Rechnungsverwaltung ist bei manuellen Prozessen äußerst ineffizient und begrenzt das Potenzial für eine effiziente Leistung oder das Unternehmenswachstum. Durch die Einführung von Automatisierung werden Methoden, die das Wachstum einschränken, eliminiert und die Tür zur strategischen Leistungssteigerung durch reduzierte Kosten und höhere Einsparungen wird geöffnet. Die Prozessautomatisierung in der Kreditorenbuchhaltung generiert auch Datenströme, die für das Verständnis potenzieller Verbesserungsbereiche in einem bestimmten Workflow oder Prozess hilfreich sind. Mit datengetriebenen Berichten und Analysen und den daraus resultierenden Erkenntnissen über Ineffizienzen können Unternehmen ihre Geschäftsmodelle gezielt und mit geringem Risiko systematisch verbessern.



Interne und externe Prozessoptimierung

Um das Kundenerlebnis zu verbessern, müssen Änderungen sowohl im Back-Office-Betrieb als auch in externen Operationen vorgenommen werden. Kunden zu gewinnen und zu binden ist eine Herausforderung, vor allem angesichts der Vielzahl von Kanälen, über die potenzielle Kunden auf das Unternehmen aufmerksam werden können. In dem Bestreben, neue potenzielle Marktsegmente zu identifizieren, müssen Unternehmen Daten nutzen, um ihre Kunden besser zu verstehen und um herauszufinden, wie sie am besten angesprochen werden können.

Organisationen können denselben Ansatz anwenden, um Lieferanteninteraktionen zu gewinnen, zu pflegen und zu optimieren. Eine Möglichkeit, dies zu erreichen, ist die Automatisierung der wichtigsten lieferantenbezogenen Aspekte der Kreditorenbuchhaltung, was den Rechnungseingang, die Genehmigungsworkflows und die Zahlungen einschließt. Für viele Unternehmen ist die Aufrechterhaltung starker Beziehungen zu Lieferanten bei gleichzeitiger Maximierung der Effizienz des Back-Office-Geschäfts ein ungenutzter Wettbewerbsvorteil. Wie bei der Technologie, die kundenbezogene Daten erfasst, ermöglichen die mit der Verwaltungssoftware für die Kreditorenbuchhaltung erfassten Daten den Organisationen eine deutlichere Optimierung ihrer Lieferantenbeziehungen.

Durch die digitale Transformation in der Kreditorenbuchhaltung können Organisationen interne Prozesse optimieren, indem sie Ineffizienzen – wie manuelle Dateneingabe, verspätete Zahlungen oder ein hohes Volumen an Lieferantenanfragen und -streitigkeiten – reduzieren. Durch die Automatisierung der Prozesse in der Kreditorenbuchhaltung können sich Back-Office-Mitarbeiter auf Strategie und Innovation konzentrieren, anstatt sich wiederholende oder zeitaufwändige Aufgaben zu erledigen. Diese Fokusverschiebung geht häufig auch mit einer gesteigerten Moral und Produktivität der Mitarbeiter einher, da diese durch die Arbeit, die sie jetzt leisten können, das Gefühl größerer Entscheidungsfreiheit haben. Durch die Identifizierung neuer Möglichkeiten zur Rationalisierung interner und externer Aktivitäten können Unternehmen Wettbewerbsvorteile erzielen.



Compliance

Die Einhaltung von Steuergesetzen, Lieferantenvorschriften und Handelsbestimmungen kann mit Unsicherheiten und Risiken verbunden sein. Die Überwachung der Einhaltung von Vorschriften ist häufig auf die Abteilungen Beschaffung, Kreditorenbuchhaltung und Recht aufgeteilt, und es ist wahrscheinlich, dass dabei wichtige Daten verloren gehen. Heutige Organisationen sind mit einer zunehmenden Zahl an Regeln und Vorschriften konfrontiert. Sie müssen sich konform verhalten, um den hohen Datensicherheitsstandards zu entsprechen und von ihren Geschäftspartnern als vertrauenswürdiger Partner gesehen zu werden.

Wenn bestimmte Complianceentscheidungen durch die digitale Transformation automatisiert werden, können alle Anforderungen erfasst werden. Zudem wird sichergestellt, dass Unternehmen keine schwerwiegenden rechtlichen und finanziellen Folgeschäden erleiden. Eine Kreditorenbuchhaltung ohne papierbasierte Prozesse verringert das Risiko, Papierdokumente zu verlieren und sensible Unternehmensdaten zu gefährden. Durch das sichere Speichern von Informationen können auch die Schwierigkeiten bei der Betrugserkennung umgangen werden, die im Zuge einer manuellen Verarbeitung auftreten. Die digitale Transformation in der Kreditorenbuchhaltung führt zu automatisierten digitalen Prüfpfaden, Markierungen, Genehmigungen und Ablehnungen sowie Abfragen. Führende Anbieter von Automatisierungen für die Kreditorenbuchhaltung können außerdem ausgehandelte Bedingungen in Lieferantenvereinbarungen, zum Beispiel Mengenrabatte, Zahlungsbedingungen, Ablaufdaten, Lieferung, Preis und Menge, extrahieren und diese Daten anschließend mit Anbieterrechnungen abgleichen. Dies verhindert ungenaue Abrechnungspraktiken durch die Anbieter und damit zu hohe Zahlungen.



Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung für die digitale Transformation

Vorteile einer Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung

Automatisierungslösungen für die Kreditorenbuchhaltung vereinfachen Rechnungsprozesse, verbessern die Benutzererfahrung und die Compliance, erhöhen die Produktivität und stärken die Lieferantenbeziehungen. Abbildung 2 zeigt die wichtigsten Verbesserungen, die sich aus der Automatisierung dieser Buchhaltung ergeben. Die weitaus größte Verbesserung ist die Reduzierung der Menge an Papierrechnungen. Die Digitalisierung von Komponenten der Kreditorenbuchhaltung führt zu effizienteren Prozessabläufen.

ABBILDUNG 2



Die meisten Organisationen nennen die Reduzierung der Rechnungsmenge und die schnellere Genehmigung von Rechnungen als wichtigste Vorteile einer Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung

„Was sind die größten Verbesserungen, die Sie seit der Implementierung einer Verwaltungslösung für die Kreditorenbuchhaltung erlebt haben? (Wählen Sie höchstens drei.)“



Ein weiterer wesentlicher Vorteil der Implementierung einer Lösung für die Kreditorenbuchhaltung ist die erhöhte Sichtbarkeit. Die Automatisierung liefert eine umfassende Aufzeichnung aller Transaktionen und erstellt einen nahtlosen Prüfpfad, in dem Trends und Muster leicht beobachtet werden können. Unternehmen können besser verstehen, wo Verbesserungen vorgenommen werden könnten, wo Engpässe auftreten oder welche künftigen Prozessänderungen implementiert werden sollten. Die erhöhte finanzielle Sichtbarkeit wirkt sich hauptsächlich auf den Cashflow und die Ausgaben aus. Nützlich ist das vor allem für CFOs, Controller und andere Mitarbeiter in der Finanzabteilung, die keine Einsicht in die Ausgabenaktivitäten haben, wenn alle Daten auf Papierrechnungen beschränkt sind. Darüber hinaus verbessert die Verfügbarkeit einer zugänglichen Informationsquelle an einem Standort die Ausgabenkontrolle und den Schutz vor Betrug.

Zu den vielen konkreten Vorteilen der Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung zählen schnellere Zahlungen an Anbieter. Unnötige Zahlungsverzögerungen sind eine der größten Hürden im Rechnungslegungsprozess. Durch die Automatisierung wird die durchschnittliche Zeit für die Bezahlung von Anbietern erheblich reduziert, indem Anforderungen, Verarbeitung, Genehmigungen und Zahlungsläufe optimiert werden. Mit diesen Weiterentwicklungen kann die Anzahl der verspäteten Zahlungen verringert werden, was zu besseren Lieferantenbeziehungen beiträgt.

Durch die Installation von Kreditorenbuchhaltungssoftware können Organisationen und ihre Geschäftspartner (Kunden, Lieferanten usw.) von rationalisierten Prozessen profitieren und die Prozesseffizienz steigern, während zugleich Konflikte mit Anbietern reduziert werden. Unternehmen, die ihre Back-Office-Prozesse digital transformieren, zahlen nicht nur schneller, sondern benötigen auch weniger Zeit für die Lösung von Rechnungsstellungsproblemen und Anfragen von Lieferanten. Sobald ein Lieferant einen neuen, rationalisierten Prozess annimmt, profitieren beide Parteien von der gesteigerten Effizienz. Automatisierungslösungen für die Kreditorenbuchhaltung bieten automatisierte Antworten und kategorisieren verschiedene Arten von Anfragen. Es ist wichtig zu bedenken, dass ein effektives Lieferantenmanagement und Onboarding die Schlüsselkomponenten für die erfolgreiche Einführung einer Kreditorenbuchhaltungslösung sind. Die Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung verbessert den Streitbeilegungsprozess mit Lieferanten und erhöht die Reaktionsfähigkeit, sodass die Lieferanten ihre eigene Lieferkette besser verwalten können.



Durch die Beschleunigung von Back-Office-Prozessen wird der gesamte Workflow der Kreditorenbuchhaltung rationalisiert. Mit ausstehenden Genehmigungen, verzögerten Zahlungen und doppelten Rechnungen verbundene Streitigkeiten treten somit seltener auf. Dadurch sinken die Kosten pro Rechnung. Auf diese Trends weisen Levvel-Research-Umfragedaten zu Rechnungsverarbeitungskosten, basierend auf Automatisierungsebenen, hin. IWA-Lösungen (Invoice Workflow Automation) beispielsweise verbessern die Genehmigungszeiten erheblich – durch intelligente Rechnungsführung und Workflows und durch Genehmigungserinnerungen und Eskalationen. Die reduzierte Rechnungszykluszeit erhöht die mit frühen Zahlungen einhergehenden Chancen, Skonti zu erhalten. Mit der Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung steigt auch die Zeit- und Kostenersparnis, was zu einem höheren ROI führt.

Worauf man bei einer Lösung achten sollte

Diese automatisierten Lösungen sind nicht für jeden gleichermaßen geeignet – nicht alle Lösungen bieten Abhilfe für alle oben genannten Probleme, und bestimmte Lösungen sind nicht in allen Bereichen gleichermaßen effektiv. Viele führende Back-Office-Automatisierungslösungen verfügen jedoch über mehrere gemeinsame Merkmale. Zum einen sorgen sie sofort für hohe Genauigkeit und reduzierte Fehlerhäufigkeit. Zum anderen stehen sie für eine schnelle Bereitstellung mit niedrigen Implementierungskosten und minimalen Unterbrechungen aktueller Workflows. Je nach Unternehmensstruktur stehen flexible Bereitstellungsoptionen zur Verfügung. Automatisierungslösungen verfügen über skalierbare Systeme, die in Unternehmen unterschiedlicher Größe angewendet werden können – von kleinen und mittleren Unternehmen bis hin zu größeren Konzernen. Schließlich nutzen automatisierte Lösungen innovative Systemtechnologien wie künstliche Intelligenz, maschinelles Lernen, intelligente Datenerfassung und Robotic Process Automation (RPA), um fortschrittliche Unternehmensinitiativen zu unterstützen. Vielen führenden Unternehmen gelingt die digitale Transformation in der Kreditorenbuchhaltung beispielsweise, indem sie eine KI-gesteuerte, intelligente Datenerfassung mit RPA einsetzen. Sobald die „Intelligenz“ oder die entscheidenden Angaben aus einer unstrukturierten Rechnung extrahiert wurden, werden Roboter eingesetzt, um die Gültigkeit zu prüfen, indem sie die Rechnung mit einer Bestellung abgleichen, Genehmigungen oder Ausnahmebehandlungen weiterleiten und sogar in die vorhandenen ERP- oder Buchungssysteme des Unternehmens integrieren.



Erstellen eines Geschäftsprozesses zur Einleitung der digitalen Transformation durch Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung

Wenn ein Unternehmen in digitaler Hinsicht den Ton angeben soll, muss das Führungsteam ständige Verbesserungen im Front- wie auch im Back-Office umsetzen. Es ist jedoch wichtig zu bedenken, dass die Implementierung einer neuen Technologie die derzeit festgelegte Ordnung stören wird. Erfolgreiche Neuerfindung bedeutet, bestehende, oft alte Prozesse und Systeme zu entfernen und Workflows abzubauen, für deren Aufbau zuvor Zeit und Ressourcen aufgewendet wurden. Zudem geht es darum, die bestehende Unternehmenskultur infrage zu stellen. Das ist der Punkt, der für viele Organisationen am schwierigsten zu ändern ist.

Da die Anforderungen und der aktuelle Status der einzelnen Organisationen unterschiedlich sind, gibt es keine Rahmenbedingungen für die digitale Transformation, keinen Fahrplan, der universell anwendbar wäre. Für einige Organisationen kann digitale Transformation beispielsweise bedeuten, dass sie die Geschäftsansätze neu ausrichten müssen, um neue Marktchancen zu ergreifen. Andere haben möglicherweise einen leichteren Start und beginnen etwa mit der Umwandlung ihrer Kreditorenbuchhaltung durch fortschrittliche Automatisierungssoftware. Wenn eine Organisation ihren digitalen Transformationsprozess mit einer zentralen Back-Office-Abteilung wie der Kreditorenbuchhaltung beginnt, kann sie die Ergebnisse häufig nutzen, um greifbare Erfolge zu demonstrieren und Zustimmung zu erzeugen. So können Initiativen zur digitalen Transformation später ausgebaut werden.

Im folgenden Abschnitt werden die Schritte skizziert, die Level Research denjenigen Unternehmen empfiehlt, die eine digitale Transformation ihrer Kreditorenbuchhaltung planen.

Schritt 1: Überprüfen aktueller Prozesse

Der erste Schritt der Transformation besteht darin, die organisatorische Struktur und die vorhandenen Prozesse sorgfältig zu bewerten. Wichtige Merkmale, die es zu erkennen und zu bewerten gilt, sind der aktuelle Stand des Rechnungseingangs, die Hauptschwierigkeiten des Kreditorenbuchhalterteams und die kostspieligsten Aspekte des aktuellen Verbindlichkeitenprozesses. Die Führungskräfte des mittleren Managements und der C-Suite sollten ihre



wichtigsten Ziele festlegen und beispielsweise benennen, welche Aspekte des Verbindlichkeitenprozesses am wichtigsten für die Automatisierung sind. Die Abteilungen Softwareentwicklung, Recht, HR und IT, aber auch andere, sollten festlegen, welche Funktionen der Automatisierungssoftware am hilfreichsten und nützlichsten wären. Die Unternehmen sollten auch überlegen, wie viele Ressourcen derzeit für die Kreditorenbuchhaltung aufgewendet werden (einschließlich der Häufigkeit, in der Leiharbeitnehmer benötigt werden), und dann ein Budget für die fraglichen Technologieinvestitionen erstellen.

Schritt 2: Erkennen von Hindernissen

Nach der Überprüfung des aktuellen Prozesses sollten die Entscheidungsträger des Unternehmens etwaige Hindernisse identifizieren. Hier empfiehlt es sich, zuerst der Frage nachzugehen, was die Automatisierung behindert. Trotz der vielen bekannten Vorteile von Tools zur Verbindlichkeitenautomatisierung gibt es viele Unternehmen, die erst noch eines implementieren müssen. Das wichtigste von Organisationen angeführte Hindernis für die Annahme ist das fehlende Budget, gefolgt von der Überzeugung, dass die derzeitigen Prozesse funktionieren. Was das „fehlende Budget“ angeht, so hat Levvel Research festgestellt, dass die erschwinglichen Optionen, die in den vergangenen zehn Jahren die Softwarepalette erweitert haben, vielen Firmen nicht recht geläufig sind. Dieses Informationsdefizit kann leicht mit Ressourcen und Beratern von Drittanbietern behoben werden. Eine weitere häufige Hürde ist die Genehmigung der Geschäftsführung. Um die Zustimmung zu fördern, versuchen Mitarbeiter möglicherweise, die ROI-Prognosen zu maximieren und die Automatisierung der Kreditorenbuchhaltung an vierteljährliche oder jährliche Ziele oder KPIs knüpfen.

Schritt 3: Erstellen eines Fahrplans

Sobald die gründliche Überprüfung der aktuellen Prozesse abgeschlossen ist und Hindernisse erkannt und diskutiert wurden, können Unternehmen eine digitale Geschäftsstrategie und einen Fahrplan erstellen, die bzw. der mit den Unternehmenszielen übereinstimmt, um die Zustimmung zu steigern. Der Fahrplan sollte den aktuellen Status und die Schritte zur Implementierung einer digitalen Lösung enthalten. Entscheidungsträger sind gut beraten, alle an der Kreditorenbuchhaltung beteiligten Benutzer, Abteilungen und Interessenvertreter einzuschließen. Der Fahrplan sollte auch alle aktuellen Prozessworkflows sowie alle anderen Variablen und Details berücksichtigen, die die Mechanismen in



der Kreditorenbuchhaltung der Organisation einzigartig machen. Für Anbieter von digitalen Transformationslösungen empfiehlt es sich, eng mit dem Kunden zusammenzuarbeiten, um eine neue Kreditorenbuchhaltungslösung zu konfigurieren und an alle Spezifikationen des Unternehmens anzupassen. Der Anbieter und der Kunde sollten eine umfassende Zusammenarbeit zwischen den Softwareanwendern, der Rechtsabteilung und den Administratoren erwarten können. So lässt sich sicherstellen, dass die aktuellen Informationen ordnungsgemäß genutzt werden, wenn der endgültige Plan für ein digitales Transformationsprojekt vorgeschlagen wird.



Schlussfolgerung

Die Umsetzung digitaler Transformations- und Automatisierungslösungen ist eine langfristige Strategie für den Geschäftserfolg und keine kurzfristige Taktik, um ein bestimmtes Problem zu beheben. Unternehmen können viele Vorteile aus der Automatisierung der Rechnungsverwaltung und Kreditorenbuchhaltung ziehen, unter anderem deutlichere Einsparungen und verbesserte Mitarbeitermoral. Die Erträge von Investitionen in die Kreditorenbuchhaltungsautomatisierung und in die digitale Transformation insgesamt sind bisweilen beträchtlich und in vielen Fällen von grundlegender Bedeutung für die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens auf seinem Markt.



Über den Sponsor

ABBYY ist ein global führender Anbieter von Lösungen und Services für Content Intelligence. ABBYY bietet eine umfassende Palette von KI-basierten Technologien und Lösungen, die Geschäftsdokumente und -inhalte in Geschäftswerte umwandeln. Durch die Bereitstellung digitaler Transformationslösungen für Finanzdienstleister, Versicherungen, Transportunternehmen, das Gesundheitswesen und andere Branchen hilft das Unternehmen Organisationen, die nächste Wachstumswelle zu erreichen. ABBYY versteht seine Kunden und liefert reaktionsfähige, intelligente Echtzeitsysteme.

Führungskräfte aus dem Bereich Kreditorenbuchhaltung und Finanzen nutzen ABBYY und sein geschätztes Partnernetzwerk, um die ineffiziente, fehleranfällige und kostspielige manuelle oder auf älteren Lösungen basierende Rechnungsverarbeitung ihrer Organisationen zu ersetzen. Die skalierbaren Lösungen von ABBYY gründen auf einer robusten, intelligenten Erfassungsplattform, die lokal, als SaaS oder als Managed Service verfügbar ist. Unabhängig vom Rechnungsvolumen oder von den Einschränkungen der IT-Ressourcen profitieren ABBYY-Kunden im Bereich Rechnungsautomatisierung durch eine schnelle, einfache und kostengünstige Best-Practice-Verarbeitungsleistung von einer schnelleren Rentabilität. Weitere Informationen finden Sie unter www.abbyy.com.



Über Level Research

Level Research, vormals PayStream Advisors, ist ein Forschungs- und Beratungsunternehmen, das innerhalb des IT-Beratungsunternehmens Level tätig ist. Level Research konzentriert sich auf viele Bereiche innovativer Technologien, darunter die Automatisierung von Geschäftsprozessen, DevOps, aufkommende Zahlungstechnologien, die Entwicklung kompletter Stack-Software und mobiler Anwendungen, die Cloud-Infrastruktur und die Automatisierung von Content Publishing. Das Expertenteam von Level Research bietet gezielte Forschungsinhalte an, um den sich ändernden Anforderungen an Technologie und Geschäftsprozesse von wettbewerbsorientierten Organisationen in verschiedenen Branchen gerecht zu werden. Kurz gesagt: Level Research konzentriert sich darauf, Erträge zu maximieren und die mit Technologieinvestitionen verbundenen Risiken zu minimieren. Die Berichte, Whitepapers, Webinare und Tools von Level Research stehen kostenlos unter www.level.io zur Verfügung.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle von Level Research erstellten Forschungsberichte sind eine Sammlung von Expertenmeinungen von Level Research und basieren auf den vernünftigen Bemühungen von Level Research, nach seiner alleinigen fachlichen Meinung die besten Quellen zusammenzutragen und zu analysieren, die Level Research zu gegebener Zeit zur Verfügung stehen. Alle Meinungen spiegeln das Urteil von Level Research zu einem bestimmten Zeitpunkt wider und können sich ändern. Jeder, der diesen Bericht verwendet, übernimmt die alleinige Verantwortung für die Auswahl und/oder Verwendung von jeglichen Inhalten, Forschungsergebnissen, Veröffentlichungen, Materialien, Arbeitsprodukten oder anderen hierin enthaltenen Elementen. Daher gibt Level Research keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien in Bezug auf den Inhalt dieses Berichts, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Marktfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Level Research haftet unter keinen Umständen und nach keiner Gesetzestheorie für direkte, indirekte, besondere, Folge- oder Nebenschäden, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Schäden aus entgangenem Gewinn, Geschäftsausfall oder -verlust, die aus der Verwendung des Inhalts dieses Berichts resultieren. Dies gilt unabhängig davon, ob Level Research auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde oder nicht. Level Research haftet zudem nicht für Schäden, die durch das Vertrauen auf den Inhalt oder einen Anspruch aufgrund von Fehlern, Auslassungen oder anderen Ungenauigkeiten des Inhalts oder seiner Interpretationen entstehen.

